Protokoll der 3. Studierendenparlaments-Sitzung am 14.06.2022

Protokollantin: Mary Bui, FB 2

Beginn der Sitzung um 20.07 Uhr

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Festlegung der Schriftführung

<u>Anwesende StuPa-Mitglieder:</u> Vanessa Arndt, Sonja Bredtmann, Mary Bui, Simon Ganslmeier, Felix Kaumanns, Thao My Le, Sarah Kinzer, Meret Koenig, Jonas Sentob, Debora Weusthof, Thomas Zachos

Entschuldigt: Linus Berg

Nicht entschuldigt: Marc Hewitt

Gäste: /

- ➤ Beschlussfähigkeit ist gegeben
- Mary Bui wird zur Schriftführung festgelegt.
- Die Einladung zur Studierendenparlamentssitzung wurde fristgerecht (7 Tage vorher) versandt.

TOP 2: Verabschiedung der Tagesordnung

- Geschäftsordnungsantrag vom Vorsitzenden: Änderung der Tagesordnung mit Ergänzung eines
 TOPs: Finanzierung der Asta-Party auf Anfrage von Lea Pleines (TOP 8)
 - > Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 3: Verabschiedung des Protokolls vom 17.05.2022

➤ Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 4: Bericht des Vorsitzes, Fragen an den Vorsitz

Der Vorsitz berichtet:

- Die nächste Sitzung soll in Präsenz am Campus Zeche Zoll abgehalten werden
- Für das Umlaufverfahren ist es nötig, sich fristgerecht innerhalb von 72 Stunden rückzumelden
- Es wird darum gebeten, auf den kommenden Rundgang der Folkwang aufmerksam zu machen

TOP 5: Berichte aus AStA, Senat und den Fachschaften

- Kein Vertreter aus AStA, Senat oder den Fachschaften ist anwesend

TOP 6: Umlaufverfahren - AStA-Vorstand

Vorgeschlagen war Jeanne Jansen als neues Mitglied des Asta-Vorstandes:

Von den Teilgenommenen per Umlaufverfahren mit sieben Ja-Stimmen angenommen

TOP 8: Finanzierung der Asta-Party

Anfrage des AStAs: Genehmigung eines Nachtragshaushaltes wegen der AStA-Party-Kosten in Höhe von 2.000€

Beschluss des StuPas:

Das StuPa genehmigt die Erstellung eines Nachtragshaushaltes aufgrund der für die kommende AStA-Party einkalkulierten Kosten in Höhe von 2.000€. Das StuPa empfiehlt dem AStA darüber hinaus, sich Gedanken über eine mögliche (partielle) Refinanzierung der Party zu machen, wie z.B. durch studentische Spendenaktionen während der Party.

- > Einstimmig angenommen
- Die letzte Asta-Party wurde auf dem Campus Zeche Zollverein abgehalten. Das StuPa diskutiert mögliche Maßnahmen der Refinanzierung der Asta-Party, wie z.B. ein kleines Eintrittsgeld oder Spendensammeln während oder im Vorfeld der Party.

TOP 9: Aktualisierung der Fachschaftsrahmenordnung

Die Paragrafen § 2 und § 12 der Fachschaftsrahmenordnung wurden von der Satzungskommission überarbeitet und ergänzt. Die gesamte Fachschaftsrahmenordnung wurde außerdem von der Satzungskommission auf Form- und Rechtschreibfehler geprüft und korrigiert.

> Die Aktualisierung der Fachschaftsrahmenordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 10: Raumverbesserungs-System

Jonas hat die Umfrage zum Raumverbesserungs-System aus der vergangenen StuPa-Legislaturperiode überarbeitet und dem StuPa vorgestellt. Dabei geht es um eine Umfrage, die die Studierenden zum Zustand von Räumlichkeiten und Inventar der Hochschule befragt. Das StuPa hat im Folgenden über die Organisation und Durchführung dieser Umfrage diskutiert:

Die Auswertung der Umfrage solle übersichtlich in einer Excel-Tabelle gesammelt werden. Es sollten ggf. mehr Antwortmöglichkeiten hinzugefügt werden. Es sollten die Verantwortlichen des Klavierkummerkastens in Kenntnis darüber gesetzt werden. Die Umfrage dieses Raumverbesserungs-Systems diene zunächst vor allem zur Evaluation des Zustandes von Räumlichkeiten und Inventar anstatt bereits für konkrete Reparatur-Maßnahmen. Der

StuPa-Sitzung vom 14.06.2022

bestehende Umfrage-Link wird an den AStA weitergegeben mit der Bitte, sich um ein Gmail-Konto oder ggf. Alternativen zu kümmern. Über den AStA könne der Link der Umfrage an die

Gesamtstudierendenschaft geschickt werden.

Einstimmig angenommen

TOP 11: Antirassismus-Coachings für Dozierende

- Die Gleichstellungsbeauftragte Nina Kaiser derzeitige Ansprechperson auch bzgl. Finanzierung

und Budget

- Es bildet sich intern im StuPa eine Arbeitsgruppe mit Jonas S., My L., Sonja B., und Meret K.

- Mit dem Rechtsbeauftragtem Simon Albers könnte eine Diskussion über einen möglichen

Verhaltenskodex an der Hochschule angeregt werden.

- Als alternative/treffendere Bezeichnung wird der Begriff "Rassismuskritische Bildungsarbeit"

vorgeschlagen und angenommen.

TOP 12: Verschiedenes

Thomas Zachos hält einen Vortrag über "Arbeiterkinder an Hochschulen": Das StuPa diskutiert

über eine Umfrage zur Situation von studierenden Arbeiterkindern an der Folkwang UdK.

- Eine Ausschreibung zur Digital-AG wurde vorbereitet und wird an den Asta weitergeleitet.

TOP 13: Nicht-öffentlicher Teil

Sitzung beendet um 21.55 Uhr